

# Eiskalte Engel

Intrigen, Liebe und Leidenschaft ~Sasuke&Sakura~

~Naruto&Hinata~ Ino &Shikamaru~ uvm.

Von Diavolo7

## Kapitel 15: \*~lehre mich dich zu lieben~\*

### Itachi Prove

Gähnend parke ich meinen Sportwagen neben den schwarzen Kia Sorento meines Freundes.

Shisui welcher gerade durch den Rosengeschmückten Torbogen des Gartens trat lächelte mich zufrieden an.

Wie immer trägt er sein langes Schwarzes Haar offen, einige dunkel Rote Strähnen lassen ihn noch um einiges jünger und flippiger wirken als er eigentlich ist.

Wie immer trägt er seinen roten Rubin Ring, und auch das schwarze Leaderband verziert seinen Hals.

Shisui hat das typische Auftreten eines Uchiha, welches er nicht einmal jetzt verleugnen kann.

„Sorry“ meinte ich und stieg nebenbei lässig aus um dann gleich meinen Wagen abzusperren.

„Welche Ehre“ meinte er nun und ich hörte den sarkastischen Unterton in seiner Stimme „Itachi Uchiha“ fügte er süffisant hinzu.

Ich warf ihm einen Kopfschüttelnden Blick zu.

Und ging dann langsam auf ihn zu.

Auch wenn ich ihn länger nicht gesehen habe kommt es mir vor als wäre ich gestern erst hier gewesen...

Er sah mich lächelnd an und zog mich dann in seiner Arme.

Auch ich schloss meine Arme um seinen schlanken Körper.

„Ich habe dich vermisst“ gestand er leise darauf bedacht dass uns niemand hören konnte.

„Ich dich auch“ hauchte ich ebenso leise und lies von ihm ab als ein Gärtner ums Eck kam.

Er lächelte mich amüsiert an „Erzähl mir von der Welt, Itachi“ kam es über seine Lippen er drehte mir den Rücken zu und ging nun vor raus in den kühlen Schatten der Kirschbäume seines Anwesens.

Ich folgte ihm und antwortete wie immer „Die Bilanzen stehen Gut wie immer“

Er warf mir einen flüchtigen Blick zu „Ich habe gehört das Uchiha Motors mit der neuen Ausarbeitung des Dodge Viper ganz nach oben kommen wird“ sagte er ruhig.

Ich nickte „Ja, unser neues Model wird das Vorgängermodel von 2001 in den Schatten



uns von einander trennt obwohl wir uns gerne haben.  
Nochmals schlucke ich den Festen Klos in meinen Hals hinunter.  
Will es dir endlich sagen!  
„Ich... Ich.. ich liebe dich“ sage ich nun und schließe reflexartig die Augen...  
Stille...

### **~Naruto Prove~**

Mir fällt wortwörtlich die Kinnlade bis zum Boden.  
Meine Augen fallen fast aus meinen Augenlidern, so weg bin ich von Hinatas plötzlichen Worten.  
Was??  
Häh?  
Hab ich was verschlafen???  
Die neugierigen und verwunderten Gesichter von Sasuke, Neji, Ino, Gaara, Temari, Shikamaru und Lee ignoriere ich gekonnt.  
Sie liebt mich???  
Kann es noch immer nicht fassen??  
Hat sie das wirklich gesagt??  
Kann ich jetzt bitte aufwachen??!!!  
„Hi...nata“ verlässt es nun schockiert meine Lippen, sie sieht beschämt zu Boden.  
Ich kann es nicht fassen so GLÜCKLICH bin ich in diesen Augenblick!  
„Du ... aber, ich wollte dir doch heute sagen das ich dich liebe“ sage ich nun bin noch immer wie versteinert, kann es nicht fassen.  
Irritiert hebt sie nun den Blick, noch immer liegt ein leichter Rotschimmer auf ihren Wangen.  
Auch die anderen sehen uns nun einerseits verwundert andererseits Glücklichen an.  
Ja nun brauchen wir nichts mehr zu verleugnen, denn Liebe kennt keine Lüge.  
Liebe ist rein und ehrlich und sie kommt meistens dann wenn man sie nicht erwartet.  
Wenn man nicht mit ihr rechnet, ich habe mich verliebt und ich werde es nun, ja heute, in die ganze Welt hinaus schreien, denn auch die anderen sollen sich für unser gemeinsames Glück freuen.  
Denn immerhin gibt es nur einen einzigen Menschen auf der Welt den man lieben kann, denn man hat nur ein Herz das man verschenken kann...

### **~Sakura Prove~**

Ich schrecke aus meinen Gedanken als ich Hinatas Geständnis höre.  
Auch mir fällt wie den anderen Zuhörern die Kinnlade herunter.  
Ein Lächeln schleicht sich auf meine Lippen, manchmal ist das Glück so offensichtlich, doch keiner scheint es zu bemerken.  
Mein Blick schweift über Tenten, welche noch immer neben mir steht und Hinatas Geständnis gegenüber Naruto erst verdauen muss.  
Ich hebe meinen Blick.

*Grün trifft Schwarz*

Kann nicht anderes, bin wie in seiner Seele gefangen, was ist nur los?

Was ist mit mir los??

Bin ich wirklich dabei mich zu verlieben?

Ich verwerfe den Gedanken sofort und weiche seinem fesselnden Blick aus.

Er weiß welche Anziehung er auf die Frauen hat, wieder bemerke ich dieses Süffisante Grinsen, welches steht's seine Lippen zierte.

Ja er ist sich vollkommen bewusst welche Anziehung er auf uns hat.

Welche Anziehung er auf mich hat...

„WOW“ höre ich plötzlich Inos Stimme.

Die uns alle wieder in die Realität zurück befördert.

Hinata läuft erneut rot an, während Naruto aufspringt und sie in seine Arme zieht.

Ja, sehr romantisch ist er ja nicht...

Auch auf Tentens Gesicht bildet sich ein Lächeln, sie ist froh dass Wenigstens ihre Freundin nun glücklich ist...

Auch wenn ich weiß das sie innerlich immer noch weint, den ihr Herz droht zu zerbrechen, an einer Freundschaft die ihre Wurzeln tief in die Kindheit hinein wachsen lies.

Mein Blick fällt nun zu Neji, doch sein Blick ist gesenkt.

Warum hat er ihr so wehgetan?

Warum erklärt er sich nicht?? Warum sagt er ihr nicht dass er nur Freundschaft für Ten empfindet?

Ich versuche auf meine fragen eine Antwort zu reimen.

Doch ich verstehe ihm nicht, nun hat nicht nur sie ihre Freundschaft zu ihm aufs Spiel gesetzt nein, sondern auch er.

Denn Er war es der einfach gegangen ist ohne etwas zu sagen.

Mein Blick fällt stumm zwischen den beiden hin und her.

Ich schüttele den Kopf und nehme wieder zwischen Gaara und Sasuke platz.

„Süß, nicht?“ höre ich die Stimme des Uchihas Nah an meinen Ohr.

Ein Angenehmes Kribbeln jagt mir den Rücken hinunter, als ich seinen Atem an meinen Hals spüre.

„Äh... ja ganz nett“ meine ich nun und versuche ruhig zu bleiben.

Das Bild das sich uns darbietet ist aber auch nur einfach Herzerreißend schön, Naruto und Hinata die nun das erste Mal ihre Lippen vereinen.

„Darauf trinken wir!“ meinte nun Temari außer sich vor Freude.

Shikamaru, Ino und Choji stimmten lächelnd mit ein.

Ich bemerkte Tentens unsichern Gesichtsausdruck als sie sich wieder neben Temari setzte, denn ihr gegenüber saß Neji, der sie nun zum ersten Mal an diesen Tag richtig ansah.

Doch sie hielt ihren Blick gesenkt, arme Tenten.

„Ich dachte schon sie kommen nie zusammen“ hörte ich nun Gaaras Stimme.

Und musste grinsen.

Ja es war wirklich erstaunlich... vor allem weil Hinata den ersten Schritt gewagt hat.

Damit hat sicherlich keiner Gerechnet, nicht einmal Naruto.

Wieder muss ich lächeln.

„Sakura“ höre ich plötzlich wieder Sasukes Stimme.

„Kann ich kurz mit dir unter vier Augen sprechen“ seine Stimme ist anderes als zuvor, ernst und ruhig.

Ich blicke ihn irritiert an, was kann es nun wichtiges geben??

Meine Gedanken und Gefühle überschlagen sich.

„Ja... klar“ sage ich nun und versuche entschlossen zu klingen.  
Was er wohl will?? Hoffentlich nichts was mich aus der Bahn wirft!  
Ich schlucke, na ja bei Sasuke Uchiha kann ich ja wohl mit allem rechnen!!  
Schweigen erhebt er sich und gemeinsam verlassen wir den Essensaal in Richtung  
Vorraum.  
Ich spüre irritierte Blick die uns nun aus dem Raum begleiten aber diese sind mir im  
Moment sichtlich egal.  
Innerlich spürte ich diese Unruhe.  
Immer wieder flammten Bilder in mir auf, Erinnerungen an den Kuss gestern.  
Ich balle meine Hand leicht zur Faust, er hat etwas in mir ausgelöst was ich bis jetzt  
gut unterdrücken kann.  
Aber funktioniert das auch noch wenn wir Alleine sind??!  
Sasuke nimmt nun auf einen Sofa Sessel des Vorraumes platz.  
Und deutet mir mit einer leichten Handbewegung auch Platz zu nehmen.  
Irritiert gehe ich seiner Bitte nach.  
Er reicht mir ein Kuvert, neugierig blicke ich auf den weißen Umschlag.  
„Was ist das??“ frage ich misstrauisch.  
„Mach es auf“ fordert er und raucht sich währenddessen eine Zigarette an, ich werfe  
ihn noch einen flüchtigen Blick zu und öffne den Briefumschlag langsam.  
Er hingegen lehnt sich nun zurück und legt seinen Arm über den Sesselrand.  
Ich nehme den Inhalt heraus welcher sich als Fotos herausstellt.  
Meine Augen weiten sich schlagartig, und ich sehe ihm entsetzt an.  
Sein Blick ist verschlossen und mitfühlend.  
Ich bin fassungslos.  
„Aber das...“ sammle ich nun und blicke kopfschüttelnd auf das Foto auf welchen  
meine Cousine Sana und Sasukes Bruder Itachi abgebildet sind.  
„Ich weiß nicht was Itachi euch gesagt hat aber...“ fängt er leise an, doch ich  
unterbreche ihn.  
„Dein Bruder hat Sana versichert das nichts zwischen ihnen gelaufen ist“ sage ich  
streng.  
Sasukes Blick fällt auch die Fotos.  
„Sieht aber nicht so aus, oder?“ fragt er mich nun.

### *Grün trifft Schwarz*

„Sakura“ betont er nun und ich bemerke erneut die Spannung zwischen uns.  
„Weißt du eigentlich dass dein Bruder sich Strafbar macht? Ich, ich meine er hat eine  
Jugendliche verführt!“ sage ich nun laut, versuche die Aufsteigende Wut in Kontrolle  
zu bekommen.  
„Und sie auch noch belogen, dieser Mistkerl“ zische ich hinzu, und verfestige  
unbewusst meinen Handgriff auf das Foto.  
Sasuke lehnt sich wieder etwas zurück.  
„Warum hast du mir die Fotos gezeigt?“ frage ich ihn nun.  
Immerhin verrät er seinen eigenen Bruder!  
Zerstört wohl möglich dessen nächsten Erfolg!!  
Sana wie konntest du dich nur so von ihm betören lassen??!  
Meine Aufkeimenden Gefühle unterdrücke ich nun ganz.  
Ja das ist der Sieg den jemand wie Itachi davon trägt.

Ein zerbrochenes Herz und unerwiderte Gefühle!

Verdammt Mistkerl.

„Du hast ein recht darauf sie zu sehen“ erwidert Sasuke ruhig.

„Oder du hast nur aus Eigennutz gehandelt, Sasuke Uchiha“ sage ich nun scharf.

Seine dunklen Seen versuchen mich erneut gefangen zu nehmen.

„Was hätte ich denn bitte davon?“ fragt er nun ruhig.

„Dein Bruder, die Hürde die du überwinden musst, das Hindernis welches dir deinen Erfolg verwehrt wäre aus dem Weg geräumt. Und du dachtest du hättest somit bessere Karten bei mir! Aber eines Sage ich dir, Sasuke, ich bin nicht eines deiner Betthäschen, ich werde mich NIEMALS auf dich einlassen, nicht mal meine Freundschaft hast du verdient, denn du bist nicht besser als dein Bruder!“ werfe ich ihn nun zornig an den Kopf.

Ich erhebe mich, reiße nun die Kette, welche er mir gestern geschenkt hat vom Hals und werfe sie samt den Fotos vor ihm auf den Tisch.

Er sieht mich kühl an, bin ich zu weit gegangen??

Mein Herz schmerzt... als würden sich kleine Splitter nun in die Wände bohren.

Ich schlucke hart, denn auch Sasuke steht nun auf, sieht mich fast kränklich an?

„Dann kennst du mich schlecht“ sagte er leise, fast wie das Zischen einer Schlange.

Er sank nun den Blick und schritt ohne ein Weiteres Wort, ohne den Juwel oder die Fotos mitzunehmen an mir vorbei.

Diese Kälte...

Warum tut er das?? Kann er mich nicht anschreien? Mich fragen ob ich total bescheuert bin? Warum geht er einfach? Sagt mir dass ich ihn nicht kenne?!

Bin ich zu weit mit meinen Unterstellungen gegangen.

Ich lasse mich nun wieder auf den Sofa Sessel fallen.

Bemerke wie sich Tränen den Weg über meine Wangen suchen.

Die irritierten Blicke der Restaurantbesucher ignoriere ich.

Warum, warum macht er mir nun so ein schlechtes Gewissen???

Ich blicke ihm nun nach, doch er geht schweigend weiter zurück in den Essensaal.

„Sasuke“ sage ich nun ohne zu wissen wieso...

Laufe ihm nach und ziehe ihn von hinten in meine Arme

Mein Herz schlägt schnell, fast schon schmerzhaft hart gegen meinen Brustkorb.

Auch wenn ich es nicht wahrhaben will so weiß ich das ich zu weit gegangen bin, ich wollte nicht dich bestrafen, sondern mich.

Ich habe doch Angst, dass mir dasselbe passiert wie Sana.

Ich will nicht belogen und betrogen werden, kann ich dir denn jemals trauen???

### **Sasuke Prove**

Irritiert halte ich inne als sich ihre zarten Arme um meinen Brustkorb schlingen.

„es tut mir Leid... Sasuke“ höre ich ihre brüchige Stimme.

Sakura??

„Ich, ich hab es nicht so gemeint... wirklich, ich ... es, es ist nur“ fängt sich kläglich an sich zu erklären.

Ich schließe meine Augen, genieße nun vollkommen die Wärme die von ihr ausgeht.

Ich fühle mich geborgen, wie noch nie zuvor.

Was ist zwischen uns, das wir nicht länger ohne einander auskommen?

Ich begehre sie, wie noch keine Frau zuvor.

Mein Herz rasst, kann meine wahren Gefühle nicht länger verstecken.  
Kann meine geheimen Sehnsüchte nicht länger unter Kontrolle halten.  
Ich versuche vergeblich vernünftig zu bleiben, rufe meine Erinnerungen an die Wette zurück. An die Blamage wenn ich versagen sollte...  
Doch auch die Erinnerungen an unseren ersten Kuss, welchen ich nicht als den letzten beschreiben möchte.  
Welcher Aufrichtig war, denn als ich sie geküsst habe spürte ich zum ersten Mal diese Gefühle, von denen die Erwachsenen immer sprachen, Gefühle die man nur bei der wahren Liebe spürt.  
Die man nur spürt wenn man es will, wenn man plötzlich nur noch aus Gefühlen besteht.  
Liebe... ist unsere Schwäche.  
Denn mit der Liebe kommt die Angst...  
Die Angst vor dem Verlust.  
Ich drehe meinen Kopf nun nach hinten, sehe auf sie hinab auch sie hebt ihren Blick nun an.

### *Grün trifft schwarz*

Niemals zuvor habe ich diese unendliche Freiheit gesehen.  
Niemals zuvor habe ich diese Gefühle gespürte, wusste nicht einmal das ich sie habe.  
„Sasuke...“ kommt es nun wieder über ihre Lippen, und ich erkenne wie auch sie gegen ihre Gefühle ankämpft.  
Aber warum??  
Ich verliere mich in ihren Augen, es kommt mir vor als würde man die Zeit für uns anhalten.  
Alles um uns herum ähnelt einer Zeitlupenaufnahme.  
Ich beuge mich zu ihr hinunter, alles um mich herum ist ohne Bedeutung.  
Ohne weiter darüber Nachzudenken lege ich meine Lippen auf die ihren...  
Innerlich warte ich bereits auf eine Ohrfeige ihrer Seits doch...  
Mein Herz rast, denn sie fängt an meinen Kuss zögernd zu erwidern...  
\*\*\*\*\*

*So, erstmal danke für die Lieben Kommis O.o \*euch knuddel\* Ihr seit Spitze! Danke!!!!  
ich hoffe das neue Kapitel hat euch gefallen!^^  
Es ist diesmal etwas länger geworden, ich wünsche euch eine Schöne Woche und freue mich wie immer über Kommis!  
=> Lg euer Hao*